

Herr Bürgermeister Huhn wies vor Beginn der Einwohnerfragestunde darauf hin, dass im Rahmen der Einwohnerfragestunde ausschließlich Fragen gestellt werden dürfen. Die Verwaltung werde diese Fragen beantworten. Eine Diskussion sei nicht zulässig.

Herr Luks führte aus, dass die angedachten Maßnahmen zur Konsolidierung des Haushaltes insbesondere Eltern intensiv belasten würden. Die Belastungen müssten auf mehrere Schultern verteilt werden.

Herr Bürgermeister Huhn wies darauf hin, dass dies eine Auffassung aber keine Frage im Sinne einer Einwohnerfragestunde sei.

Herr Hetzel fragte, ob es dem Rat bekannt sei, dass ein Bürger die Kosten der Vergoldung der Victoria auf dem Kriegerdenkmal auf dem Markt übernehmen wolle.

Herr Bürgermeister Huhn antwortete, dass dies bekannt sei.

Herr Heep fragte, wie die Stadt beabsichtige, die Kosten des Kaufs und der Sanierung des Seniorenzentrums zu finanzieren.

Herr Bürgermeister Huhn antwortete, dass die in der Presse verbreiteten Modalitäten des Geschäfts teilweise falsch wiedergegeben worden seien. Die jährliche Ersparnis gegenüber der Mietzahlungen betrage – abhängig von dem noch zu treffenden Beschluss – rund 600.000 €.

Herr Kuchheuser ergänzte, dass hierbei auch die Kosten der notwendigen Modernisierungen berücksichtigt wurden.

Herr Becke dankte für die am 16.12.2014 im Rahmen der Sitzung des Jugendhilfeausschusses geführte Diskussion hinsichtlich der Anpassung der Elternbeiträge für Kindertagesstätten und fragte, ob Eltern die Möglichkeit der Reduzierung der Betreuungszeiten gegeben werde.

Herr Mast antwortete, dass die Eltern diese Frage mit den Trägern der Kindertagesstätten klären müssten; der Betreuungsvertrag werde zwischen den Eltern und den Trägern der Kindertagesstätten abgeschlossen.

Frau von Heese fragte, ob es der Verwaltung und dem Rat bewusst sei, dass die Erhöhung der Elternbeiträge Familien mit Kindern abschrecken könne nach Siegburg zu ziehen.

Herr Bürgermeister Huhn antwortete, dass verschiedenste Fälle anonym durchgerechnet und intensive Überlegungen durchgeführt worden seien.